
 250m
3 - 3,5 Std.

Diff. 5 (5 obl.)

 50 Min.
ab Parkplatz

 abseilen

Topo: Peter Manhartsberger

Charakter:

Sehr elegante Route mit toller Linienführung - dadurch auch sehr beliebt. Der Fels ist sehr fest und gut ausgeputzt - auch wenn es nicht immer den Anschein hat. Nur bei trockenen Verhältnissen einsteigen!

Beschreibung:

Einstieg bei Gedenktafel. Dann siehe Topo.

Bemerkung zu den Versicherungen:

Es stecken einige geschlagene Haken. Zwei Stände sind sogar gebohrt. In der Schlüsselstelle (das „Preußwandl“) steckt ein guter Fixhex. Zusätzliches Sichern ist mit einem Satz Friends und Keilen gut möglich.

Material:

Alpine Kletterausrüstung, mittlere Friends, mittlere Klemmkeile, 6 Expressschlingen

Erstbegeher:

Paul Preuß & Paul Relly 1911

Talort:

Cortina D'Ampezzo / Schluderbach / Misurina See

Stützpunkt:

Auronzo Hütte / Lavaredo Hütte

Anreise / Zufahrt:

Von Bozen über das Pustertal nach Toblach od. vom Felbertauerntunnel bzw. Spital nach Lienz und über das Pustertal nach Toblach. Hier in das Höhlensteintal Richtung Cortina. Bei Schluderbach links Richtung Misurinasee abzuweichen. Kurz vor dem Misurinasee links Richtung Drei Zinnen / Auronzo Hütte (20€ Maut).

Zustieg zur Wand:

Vom Parkplatz Auronzo Hütte westlich breiten Weg bei der Lavaredohütte vorbei bis zum Sattel gehen. Hier dann nach links über Schotterweg bis zum Einstieg (ca. 50min).

Abstieg:

Vom Gipfel 1x 30m südlich in Kamin abseilen. Hier Richtung Westen über Felsband bis zum Absatz queren (UIAA II ca. 60m). Dann 2x 25m in die Schlucht abseilen. Hier dann Richtung Osten mehrmals abseilen und absteigen. Die Abseilpiste ist komplett eingerichtet. 60m Halbseile sind sehr von Vorteil!

